

Mitwirkende

Brigitte Alt, *Dipl.-Psych., Burgdorf*
Marita Barthel-Rösing, *KJ-Psychoanalytikerin, Bremen*
Isabel Battaller Bautista, *Dr. phil., Dipl.-Psych., Bremen*
Ruth Beckenbauer, *Dipl.-Psych., Hamburg*
Sarah Yvonne Brandl, *Prof. Dr., Münster*
Gudrun Brockhaus, *Dr. phil., Dipl.-Psych. et soz., München*
Christa Franke, *Dr. phil., Münster*
Robi Friedman, *Dr. phil., Haifa, Israel*
Kerstin Gerlach, *Dipl.-Med., Berlin*
Petra Herwig, *Dipl.-Psych., Schöneberg*
Michal Kaiser-Livne, *Dipl.-Psych., Berlin*
Dietlind Köhncke, *M.A., Wettenberg*
Yvo Kühn, *Dipl.-Psych., Hamburg*
Harald Küster, *Dipl.-Psych., Halle/Saale*
Ingrid Moeslein-Teising, *Ärztin, Bad Hersfeld*
Angela Moré, *Prof. Dr., Hannover*
Martin Pröstler, *Dipl.-Psych., Dipl.-Theol., München*
Dieter Sandner, *Dr. phil., München*
Stephan Schrader, *Cellist, Bremen*
Jörg M. Scharff, *Dr. phil., Dipl.-Psych., Kronberg im Taunus*
Karl Heinz Schrömgens, *Dipl.-Psych., Bremen*
Christoph Seidler, *PD Dr. med., Berlin*
Harm Stehr, *Dipl.-Psych., Köln*
Christian Warrlich, *Arzt, Bremen*
Christian Weber, *Präsident der Bremischen Bürgerschaft*
Rita Weber-Stehr, *KJ-Psychotherapeutin, Köln*
Helga Wildberger, *Dr. med., Frankfurt am Main*

Tagungsgruppe

Marita Barthel-Rösing
Ruth Beckenbauer
Harald Küster
Ricarda Noack
Martin Pröstler

Organisatorisches

Tagungsort

Maritim Congress Center Bremen
Hollerallee 99, 28215 Bremen

So kommen Sie hin

Das Maritim Hotel & Congress Centrum Bremen liegt zentral und sehr ruhig zwischen Hauptbahnhof und Bürgerpark. Das Congress Centrum ist direkt an das Haus angeschlossen. Vom Hauptbahnhof aus erreichen Sie den Veranstaltungsort bequem zu Fuß innerhalb von 5 Minuten. Nehmen Sie den Ausgang „Bürgerweide“. Den Zugang zum Congress Centrum erreichen Sie direkt über die Bürgerweide.

Übernachtung

Wir haben für Sie in folgenden Hotels Zimmerkontingente hinterlegt:

Maritim Hotel Bremen, Hollerallee 99, 28215 Bremen
EZ ab 109,00 €, inkl. Frühstück,
abrufbar bis zum 02.05.2018 unter dem Stichwort „D3G“
www.maritim.de/Hotel/Bremen
Tel.: +49 421 3789-0, E-Mail: info.bre@maritim.de

prizeotel Bremen-City, Theodor-Heuss-Allee 12, 28215 Bremen
EZ ab 59,00 €, zzgl. Frühstück (11,00 € pro Tag/Person),
abrufbar bis zum 07.05.2018 unter dem Buchungscode „D3G“
www.prizeotel.com/bremen – *Zimmer aus diesem Kontingent sind nur online buchbar.*

Hotel Residence Bremen, Hohenlohestr. 42, 28209 Bremen
EZ ab 70,00 €, inkl. Frühstück,
abrufbar bis zum 07.05.2018 unter dem Stichwort „D3G“
www.hotel-residence-bremen.de
Tel.: +49 421 348710, E-Mail: info@hotel-residence-bremen.de

Hotel Lichtsinn Bremen, Rembertistrasse 11, 28203 Bremen
EZ ab 90,00 €, inkl. Frühstück,
abrufbar bis zum 01.05.2018 unter dem Stichwort „D3G“
www.hotel-lichtsinn.de
Tel.: +49 421 368070, E-Mail: mail@hotel-lichtsinn.com

Zertifizierung der Tagung und des StudyDay

Es werden Zertifizierungspunkte für die Tagung und den StudyDay beantragt.

Bitte denken Sie an Ihre Barcodes.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie die online-Anmeldung auf unserer Webseite www.d3g.org.
Sie sind verbindlich angemeldet, wenn Sie den Tagungsbeitrag auf das Konto der D3G überwiesen haben.

Ihre Tagungsunterlagen erhalten Sie vor Ort im Tagungsbüro. Ihre Arbeitsgruppen wählen Sie bitte mit der Anmeldung zur Tagung.

Tagungsbeitrag

Im Tagungsbeitrag ist die Pausenverpflegung enthalten. Bei Anmeldung bis zum 09.04.2018 (Frühbuchertarif) für Mitglieder: 355,00 €
für Nichtmitglieder: 395,00 €
für PiA: 195,00 €
für Studierende: 145,00 €
Dies gilt nur, wenn der Beitrag bis zum 09.04.2018 auf unserem Konto eingegangen ist.

Bei Anmeldung ab dem 10.04.2018: für Mitglieder: 390,00 €
für Nichtmitglieder: 440,00 €
für PiA: 210,00 €
für Studierende: 145,00 €

Stornierungsbedingungen

Bis zum 20.04.2018 Rückerstattung des Tagungsbeitrages abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 40,00 €, ab dem 21.04.2018 Rückerstattung von 50 % des Tagungsbeitrages, ab dem 14.05.2018 keine Erstattung mehr möglich.

Kontoverbindungen

Ihren Tagungsbeitrag überweisen Sie bitte auf das Konto der D3G:
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank
IBAN: DE06 3006 0601 0008 6942 57
BIC: DAA EDE DD

Wenn Sie Interesse am gemeinsamen Abendessen am Freitag haben, geben Sie Ihren Wunsch nach einer Platzreservierung bitte bei Ihrer Anmeldung an.

„D3G feiert!“

am Samstag, 09.06.2018 um 20:30 Uhr im Bacchuskeller unter dem historischen Rathaus Bremen:

Eintrittskarte zum Fest (inkl. Menü): 55,00 Euro

Für Ihre Teilnahme am Fest melden Sie sich bitte zusammen mit Ihrer Tagungsanmeldung an.

Die Eintrittskarte zum Fest bezahlen Sie bitte per Überweisung auf folgendes Konto bei der Ing DiBa: Veranstaltungsorganisation Ricarda Noack
IBAN: DE65 5001 0517 5402 3851 19
BIC: INGDEFFXXX

Deutsche Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G)

Geschäftsstelle
Ricarda Noack
Max-Kosler-Straße 12
01328 Dresden
Telefon: +49 351 50 06 19 00
Email: geschaefsstelle@d3g.org
www.d3g.org

Tagungsbüro

vor der Tagung
Geschäftsstelle in Dresden

während der Tagung
Maritim Congress Center Bremen
Hollerallee 99, 28215 Bremen

Während der Tagung können Sie uns per Email unter geschaefsstelle@d3g.org oder unter der Mobilnummer 0178 85 47 800 erreichen.

Weitere Informationen:
www.d3g.org



Deutsche Gesellschaft für
Gruppenanalyse
und Gruppenpsychotherapie

8. – 10. Juni 2018

ÜBERGANG UN- TERGANG NEU- ANFANG

Generationale Übergänge
in Klinik, Organisation und
Gesellschaft

6. Jahrestagung der D3G

mit StudyDay am
7. Juni 2018

Bremen

Übergang – Untergang – Neuanfang Generationale Übergänge in Klinik, Organisation und Gesellschaft

Mit dem Übergang von einer Generation zur nächsten bewegt sich eine Familie, Organisation oder Institution nicht selten in einer potenziell krisenhaften Situation. Kann der Übergang, die Übergabe an die nächste Generation gelingen? Welche Sicherheiten wird es so nicht mehr geben? Was wird fehlen und wird betrauert werden müssen? Wie ist das Resümee der sich verabschiedenden Generation? Was hat sie geschaffen? Was ist ihr Erbe?

Wie wird das von der nächsten Generation gesehen, erlebt und bewertet? Was wird die nächste Generation weiterführen? Was wird sie Neues bringen? Kann man ihr trauen und auf sie bauen? Wie gut ist sie vorbereitet auf und ausgestattet für die Verantwortungsübernahme? Kann über all das miteinander gesprochen werden? Unbewusste Ängste bewegen die beteiligten Menschen. Wie übersteht die Organisation – wie überstehen alle Beteiligten solch eine Krise?

Eine derartige Zuspitzung wird im uns allen bekannten Mythos von Ödipus und Laios beschrieben, in dem sich Vater und Sohn gegenseitig aus dem Weg schaffen wollen. Die Mythologie erzählt vielfach von verfolgenden Herrschern. Indes phantasieren auch Herrscherinnen die nächste Generation als Konkurrenz und Bedrohung. Das Abgeben der Herrschaft kann so nicht als Übergabe nur der Rolle, des Amtes angesehen werden, bei der die Person weiterlebt, sondern wird als deren Vernichtung phantasiert. Wenn Amtsrolle und Aufgabe mit der Person verschmolzen sind, verliert auch die geführte Institution ihre Eigenständigkeit. Sie ist in der Gefahr, mit den Herrschenden unterzugehen.

Diese Konfliktdynamik ist ubiquitär. Wir alle müssen uns immer wieder hindurch arbeiten, nicht nur unsere Patienten und Klienten.

Sind wir mit gruppenanalytischen Konzepten besonders gut ausgestattet, Wege aus solch dyadischer Zuspitzung zu finden? Räume zu schaffen, in denen die Emotionen und Dynamiken in der Würde des Trauerns und des Übergangs zum Nutzen der Organisation differenziert bearbeitet und entwickelt werden können? Diese Tagung wird in den verschiedenen Formaten – Vorträge mit Diskussion im Plenum, Großgruppe, Arbeitsgruppen – Räume schaffen für die Bearbeitung dieser Thematik.

*Ruth Beckenbauer und Harald Küster
Vorsitzende der D3G*

Donnerstag, 07.06.2018 StudyDay

TAGUNGSPROGRAMM

Musikalische Improvisation
Stephan Schrader, Violoncello
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Freitag, 08.06.2018

Ab 15:00 Uhr
Anmeldung im Tagungsbüro

16:00 – 16:45 Uhr
Begrüßung und Einführung
Ruth Beckenbauer und Harald Küster, Vorsitzende der D3G

Grußworte
Christian Weber **Präsident der Bremischen Bürgerschaft**
Ingrid Moeslein-Teising **Vorsitzende der DGPT**
Christian Warrlich **Psychoanalytisches Institut Bremen e.V.**
Isabel Bataller Bautista **Bremer Psychoanalytische Vereinigung e.V.**

16.45 – 18:15 Uhr
Vortrag mit Diskussion

Jörg M. Scharff
Gedanken eines Psychoanalytikers zum Generationenverhältnis

Moderation: Helga Wildberger

18:15 – 18:45 Uhr
Pause

18:45 – 20:15 Uhr
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

im Anschluss
Zusammensitzen in einem Restaurant an der Weserpromenade

Samstag, 09.06.2018

09:00 – 10:30 Uhr
Vortrag mit Diskussion

Gudrun Brockhaus
Erosion von Struktur und Gewissheit – Zur politischen Psychologie des gesellschaftlichen Klimawandels

Moderation: Martin Pröstler

10:30 – 11:00 Uhr
Pause

11:00 – 13:00 Uhr
Arbeitsgruppen

13:00 – 14:30 Uhr
Mittagspause
(Buffet im Tagungsbeitrag enthalten)

14:30 – 16:00 Uhr
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

16:00 – 16:30 Uhr
Pause

16:30 – 19:30 Uhr
Mitgliederversammlung Teil 1
mit einer Pause

20:30 Uhr
D3G feiert - im Bacchuskeller unter dem historischen Rathaus Bremen

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Anmeldung unter Organisatorisches auf der Rückseite.

Arbeitsgruppen am Samstag 11:00 – 13:00

1 Brigitte Alt
Umbrüche - Auswirkungen auf das Antragsverfahren für Gruppenpsychotherapie

2 Sarah Yvonne Brandl
Angela Moré
Gelingendes gruppenanalytisches Arbeiten – Spielarten, Gewichtungen, Stile.
Wie halten's Gruppenanalytiker_innen mit der Vielfalt?

3 Christa Franke
Dietlind Köhncke
Time to say Goodbye
Wann ist es Zeit aufzuhören – und wie geht es dann weiter?

4 Kerstin Gerlach
Harald Küster
Wie verändern Übergänge die Arbeit in klinischen Gruppen? Zwischen Zusammenbrüchen und Neuanfängen

5 Petra Herwig
Man müsste noch mal zwanzig sein!
Zu Generationendifferenzen in Gruppen

6 Michal Kaiser-Livne
Christoph Seidler
Über die nur scheinbar individuelle Entscheidung, die Tätigkeit als Gruppenanalytiker aufzugeben

7 Yvo Kühn
Karl Heinz Schrömgens
Der Übergang von der postgraduierten Psychotherapeutenausbildung zu einem Approbationsstudium mit anschließender Fachweiterbildung

8 Dieter Sandner
Behandlungstechnik der Gruppenanalyse heute

9 Harm Stehr
Rita Weber-Stehr
Nationalistische und autokratische Bewegungen als Ausdruck einer Großgruppenregression – Übergänge und Neuanfänge in der politischen Kultur?

Sonntag, 10.06.2018

09:00 – 10:00 Uhr
Mitgliederversammlung 2. Teil

10:00 – 10:30 Uhr
Pause

10:30 – 12:00 Uhr
Vortrag mit Diskussion

Christoph Seidler
Widerspiegelung gesellschaftlicher Umbrüche in den Prozessen von ambulanter und stationärer Gruppenpsychotherapie

Moderation: Christian Warrlich

12:00 – 12:30 Uhr
Pause

12:30 – 14:00 Uhr
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

14:00 – 14:45 Uhr
What's next?
Abschluss der Tagung durch den Vorstand

Änderungen im Programm sind möglich.

Das aktuelle Programm finden Sie auf www.d3g.org. Die Teilnehmerzahl in den Arbeitsgruppen ist begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Wir bitten Sie deshalb, uns schon mit der Tagungsanmeldung (online, siehe Organisatorisches) Ihren AG-Wunsch und zwei Alternativ-Optionen mitzuteilen.

Vielen Dank.